

Unerwiderte Liebe

Von Blackmage

Unerwiderte Liebe

Titel: Unerwiderte Liebe

Teil: 1 (abgeschlossen)

Autoren: Krank und Kränker

Fandom: Crossover

Warnungen: Com, silly, Gewalt, übelst OOC, ein bisschen shojo-ai, ganz leicht lime angedeutet. einfach krank. Bei Folgeschäden bitte einen Arzt aufsuchen.

Disclaimer: Die verwendeten Charaktere in dieser Fanfiction gehören nicht uns, sondern den zuständigen Manga-ka, Produzenten, Spielefirmen und Buchautoren und wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von jeder Form des Anspruchs auf irgendeines der Copyrights.

Ach ja, und Geld verdienen wir hiermit natürlich auch keins. (Wer uns dafür Geld gibt ist bekloppter als wir ;))

Kommentar:

Okay... das ist bisher die absolute Dröhnung. Hier sind Lachtränen beim schreiben geflossen :D

Ja ja... wir wissen's ja. Irgendwas stimmt nicht in unseren kranken Hirnen, aber hier wird sich immer halb bepisst, wenn man vom Anderen über das ICQ endlich erfährt wie es weiter geht.

Ach, ICQ Geschichten sind was Herrliches :D

Achja:

Diese Geschichte ist über ICQ entstanden. Jeweils eine Leerzeile trennt die jeweiligen Abschnitte, die jeder von uns geschrieben hat. Unsere Nicks haben wir herausgelöscht, damit man das Ganze besser lesen kann. Drei Punkte am Ende eines Abschnittes bedeuten, dass einer von uns dem anderen an dieser Stelle Gelegenheit gegeben hat, den Satz auf seine Weise zu vollenden. Also nicht wundern, wenn es nach drei Punkten und einer Leerzeile dann groß im nächsten Abschnitt weiter geht.

Kurze Erklärung woher die Charas geklaut sind:

Rikku: Final Fantasy X
Yugi: Yu gi oh!
Tea: Yu gi oh!
Selas Victoria: Hellsing
Chopper: One Piece
Belldandy: Oh! My goddess
Maya Ibuki: Neon Genesis Evangelion.

Let's rock! ^^

"Verdammt noch mal!", fluchte Rikku "Wer hatte die glorreiche Idee, diesen Auftrag anzunehmen? Einen Eisdrachen töten... ich frier mir den Hintern ab"

"Du hättest ja ausnahmsweise Mal etwas Dickeres anziehen können als diese Hotpants und dieses Top. Kein Wunder, dass du frierst" Yugi lief, dick in Pelzmäntel gepackt, etwas hinter ihr her. "Ich hoffe wir finden die Anderen, an unserem vereinbarten Treffpunkt... bei diesem Schneegestöber seh ich fast nichts."

Plötzlich hörten sie eine ihnen wohlbekannte Stimme "Da seid ihr ja endlich. Ihr habt euch ja ganz schön Zeit gelassen." Selas und die Anderen standen am Eingang zur Höhle des Eisdrachen. "Ging nicht schneller.", entschuldigte sich Rikku "Yugi musste sich für den Kampf noch ein passendes Kartendeck zusammenstellen"

"Was willst du denn mit Karten...?" Maya sah ihn leicht verwirrt an. "Willst den Drachen im Maumau besiegen? Also wirklich... ich bin ja schon ne Niete was kämpfen angeht, aber mit Karten kriegste deinen Gegner höchstens bei Duell Monsters kalt..." Rikku stellte sich in den Eingang der Höhle, um dem Schneetreiben etwas zu entkommen. "Hab ich ihm auch gesagt, aber er will nichts davon hören. Als ob er sich die Virtuellen Monster hierher zaubern kann... aber ich hab ihm zur Not noch ein Messer zugesteckt."

"Ihr habt echt keine Ahnung von Duell Monsters", meint Yugi "Ich werde euch zeigen, wie ich mit diesen Karten in den Kampf eingreifen kann" mit diesen Worten zog Yugi die Karte "Schwarzer Magier" und legte sie auf die Duell Disk, die an seinem Arm befestigt war. Sofort materialisierte sich der Magier vor ihnen "Beeindruckend", meinte Belldandy "Und kann der auch wirklich kämpfen?" "Natürlich kann er das.", versicherte ihr Yugi

"Tse... der Knirps LÄSST kämpfen... so ist das also" Selas schüttelte den Schnee von ihrer Kapuze. Rikku sah den Magier an. "Als ich das im Fernsehen gesehen hab sind die Leute, die direkt angegriffen wurden, auch nie gestorben... das ist so unlogisch... ist doch nur ein Hologramm..."

"Bevor ich hierher gekommen bin habe ich die Disk etwas verändern lassen. Jetzt können meine Monster und Fallen auch wirklichen Schaden anrichten" "Hoffen wir, dass das funktioniert" meinte Selas skeptisch "Sagt mal Leute haben wir eigentlich etwas das man als Plan bezeichnen kann?", wollte Chopper wissen.

"Na jaaa...." Rikku sah in die Luft "Eigentlich nein." Maya schüttelte nur den Kopf "Warum in aller Welt haben wir uns darauf eingelassen...? Sterben kann man auch anders. Oder... ich hab's! Wir lassen einfach Yugis Monster alles erledigen!"

"Genau dann besteht der Knirps gleich mal seine Feuertaufe", meinte Selas "MEINE FEUERTAUFEE?? Oh man, na gut wenn's sein muss." Mit diesen Worten begab Yugi sich in die Höhle. Als er nach ein paar Minuten immer noch nicht da war, meinte Belldandy besorgt: "Wir hätten ihn vielleicht doch nicht alleine da rein lassen sollen das war wohl doch etwas zuviel" Doch just in diesem Moment kam Yugi aus der Höhle heraus "Verdammt das war knapp", meinte er "Wenn ich nicht die Ägyptischen Götterkarten gezogen hätte, hätte ich alt ausgesehen. Aber der Drache ist jetzt tot"

"Das war ja einfach." Maya lächelte. "Stimmt. Und was machen wir jetzt?" Selas sah fragend in die Runde. "Yugi könnte für uns strippen!", meinte Rikku mit einem anzüglichen Grinsen. "Was...?" Belldandy war etwas aus der Fassung gekommen über diesen Vorschlag, genau wie die Anderen, vor allem Yugi. "Na, wie wär's?!"

"Oh Mann ich glaube Rikku hat wieder zuviel am Klebstoff geschnüffelt", meinte Chopper. "Also ich wäre dafür, dass wir in die Stadt zurückgehen, unsere Prämie für den getöteten Drachen kassieren und uns nach neuen Aufträgen umsehen", schlug Maya vor.

"Ich finde das kann Yugi gerne alles alleine machen, wenn er schon nicht für uns strippt..." Leicht beleidigt ging Rikku davon und die anderen folgten ihr. Nach knapp 2 Tagen erreichten sie das kleine Dorf am Rande des Berges wieder und suchten das Haus, das ihnen die Prämie versprochen hatte. "Da bitte... da habt ihr eure 10 000 Forellen...", meinte das Haus und jeder bekam seinen Anteil. "Endlich wieder Fisch... lecka." Selas biss sogleich in die erste saftige Forelle.

Nachdem sie sich alle den Bauch vollgestopft hatten fragte Belldandy: "Wo bekommen wir jetzt neue Aufträge her? Hier in diesem Kaff haben wir schon alle erledigt" "Ich find' wir sollten aufhören die Dörfer abzuklappen und eher in die großen Städte gehen, dort gibt's sicher mehr Aufträge", schlug Chopper vor "Aber welche ist die nächst größere Stadt?", wollte Belldandy wissen

"Gute Frage... wie wär's, wenn wir einfach loslaufen, irgendwann kommen wir schon in Rom an", meinte Chopper dann. "In Rom?!?!" "Ja.. alle Wege führen nach Rom. Selas klatschte sich die Hand vors Gesicht und schlang das letzte Forellenskelett runter. "Also wenn ihr mich fragt, dann gehen wir einfach nach London, da kenn ich mich aus."

"NACH LONDON?!" Rikku sah sie entgeistert an "Hast du eine Ahnung wie weit es von Erathia bis nach England ist? Da bräuchte man ein Flugzeug für." "Mist, also können wir London vergessen...", meinte Selas frustriert "Die nächst größte Stadt hier in der Nähe ist Neu Sorpigal. Sie liegt fünf Tage nördlich von hier, aber der Weg dorthin führt

durch die Drachenwüste.", erklärte Yugi

"Macht nix, mit Drachen haste ja nun schon Erfahrungen" Rikku grinste ihn schelmisch an und begann dann loszulaufen. "Auf auf, ab geht die Reise" Chopper schüttelte den Kopf. "Also ich bin mir sicher, das es auf diesem Weg nach Rom geht..." Selas verdrehte nur die Augen und ging Rikku nach.

Nach zwei Tagen unbeschwerter Reise kamen sie an den Rand der Drachenwüste "Also wie machen wir das jetzt am besten?", wollte Maya wissen "Besteht die Möglichkeit, dass wir hier durchkommen ohne kämpfen zu müssen, oder wird es zwangsläufig zu einem Kampf kommen?" "Die Chancen, dass wir durchkommen ohne zu kämpfen sind gleich Null", meinte Yugi "Also sollte jeder vorher seine Waffen Checken"

"Ich check meine Wumme alle 30 Sekunden", meinte Selas... "Von daher kein Problem." Rikku schärfte ihre Klingen nach und Yugi legt neue Batterien in sein Duellgerät ein. Chopper...

Wechselte in sein Kampfgestalt, Belldandy ging alle ihre Zauber durch und rief ihren Engel und Maya lud ihre Waffe nach. So gewappnet machten sie sich auf den Weg in die Drachenwüste

Sie waren keine halbe Stunde unterwegs als auf einmal kein Drache kam. Keiner, weit und breit. "Derjenige, der sich den Namen für diese Wüste ausgedacht hat muss ein extremer Depp gewesen sein... ich seh' keine Drachen..." Selas lief gelangweilt neben den anderen her. Ihre Winterkleidung hatten sie abgelegt und latschten nun durch die wüste. Rikku erhob das Wort und sah Yugi hämisch an. "Weist du was kleiner? In diesem Lederding und mit der Gürtelschnalle um den Hals, siehst du fast aus wie eine männliche Domina. Selas prustete los und Yugi...

Stieg die Schamesröte ins Gesicht "Verdammt noch mal, hör auf mich zu ärgern. Du bist sowieso nicht mein Typ!", schnauzte Yugi Rikku an, diese legte ihren Arm um seine Schulter und meinte dann: "Wer ist dann dein Typ kleiner? Vielleicht Selas, oder Belldandy, oder Maya oder doch nicht etwa Chopper?"

"Ich treib's weder mit Vampiren, noch mit Göttinnen, Lesben oder Tieren... damit das klar ist!" "Oh..." Rikku sah kurz nachdenken in die Luft und grinste ihn dann wieder an. "Also ich bin ein normales Mädchen und auf so was stehst du wohl auch nicht...." Selas lachte los. "Sag bloß der kleine Yugi is ne Schwutte...?? Aahahahaha ich wird' nicht mehr..."

Auch Belldandy musste grinsen. Yugi wurde noch röter und überlegte krampfhaft, wie er sich da wieder rausreden könnte.

"Mein Herz gehört schon einem anderen Mädchen!", meinte er wütend "Oh, und wer ist die Glückliche?", wollte Rikku wissen "Das geht dich überhaupt nichts an!", meint Yugi wütend "Aha dann hast du dich uns wohl nur angeschlossen, um dir als Abenteurer einen Namen zu machen um so das Herz deiner Angebeteten zu erobern?", fragte Selas fies grinsend.

"Eher seines Angebeteten... bei dem Aufzug laufen die Mädchen doch davon weil sie denken du beißt ihnen beim küssen auf die Zunge AAAahahahaaa" Rikku lachte sich halb tot und Yugi kochte vor Wut. "HALTET ENDLICH EURE KLAPPEN MAN!!!"

Als sie am Abend ihr Lager aufgeschlagen hatten setzte sich Belldandy zu Yugi "Yugi, willst du mir nicht sagen in wenn du verliebt bist?" "Na gut, bei dir kann ich wenigsten sicher sein, das du dich nicht über mich Lustig machst.", meinte er "es ist....." er wurde rot "es ist.....Tea, aber für sie bin ich nicht mehr als ein guter Freund. Deshalb habe ich mich euch angeschlossen, damit sie sieht das ich mehr kann, als nur Duell Monsters spielen."

Für Belldandy brach eine Welt zusammen. Sie liebte Tea auch und wollte ihr übermorgen einen Heiratsantrag machen. aber jetzt stand Yugi zwischen ihr und ihrem Glück. Knirschend setzte sie sich wieder weg. Später saßen sie alle um ein Feuer herum und langweilten sich. "Hat jemand Bock auf kindische Spiele?" Rikku sah sich in der Runde um. Selas starrte sie an. "Was willst du machen? Eierlaufen? Topfschlagen? Blinde Kuh?" "Nein.. doch nicht so etwas. obwohl Eierlaufen bestimmt auch interessant wäre hhihihi" Bei diesen Worten grinste sie Yugi frech an, welcher sofort wieder knallrot wurde und verlegen vor sich hin starrte. Diese Frau schaffte ihn einfach. "Was meintest du dann?" Selas wollte es nun wissen.

"Ich hatte gedacht dass wir verstecken spielen könnten " "Verstecken Spielen???? In Der Wüste???? Kannst du mir erklären wie das gehen soll???" Wollte Chopper wissen "Ach mist daran hatte ich gedacht. Was sollen wir denn dann spielen?" "Also ich wäre dafür das wir jetzt schlafen", meinte Maya "Wir haben Morgen einen anstrengenden Marsch vor uns" Während die anderen schliefen dachte Belldandy darüber nach, was sie tun sollte. Nach langem überlegen kam sie zu dem Schluss, dass es für eine Göttin nicht in Frage käme, der Liebe von zwei sterblichen im Weg zu stehen.

Obwohl es sie schon sehr ärgerte. Am nächsten morgen packten sie ihre Zelte wieder zusammen und setzten die Reise fort. Wieder kamen keine Drachen. Eine absolut harmlose Wüste. Dann erreichten sie Neu Sorpikal und betraten die große Stadt. "Wow...." Yugi staunte. "Ja.. wow..." Rikku öffte ihn nach, obwohl es sie auch beeindruckte. "Vielleicht finden wir hier ja einen Schwulenpuff für dich. Immerhin sind wir 4 Mädchen und Chopper ist ein Elch, da staut sich's ganz schön an, was Yugilein?" Selas war wieder am lachen, genau wie Belldandy. es gefiel ihr, das Rikku Yugi ärgerte. Yugi hingegen musste sich arg zusammenreißen, nicht sein gesamtes Deck auf Rikku loszulassen.

Sie begaben sich ins Wirtshaus, um etwas zu essen. Sie hatten nämlich nichts als Forellen gegessen seit sie das Dorf verlassen hatten.

Im Wirtshaus bestellte sich jeder mehrere saftige Forellen. Wie die Tiere schlangen sie die armen Fische mit haut und haaren hinunter und tranken dazu Apfelsaft. Satt bis aufs Hemd lehnten sie sich alle in ihren Stühlen zurück und legten sich die Hände auf den Bauch. "Man, bin ich voll..." meinte...

Selas "Aber wie kommen wir jetzt an Aufträge?" "Ich werde mich mal beim Wirt erkundigen" Mit diesen Worten stand Maya auf und ging Richtung Tresen "Du kannst

ihn ja auch mal fragen ob er jemand kennt, der auf kleine Kartenspieler steht!", meinte Rikku hämisch kichernd. Yugi musste darum kämpfen, ihr nicht an die Gurgel zu springen. kurze Zeit später kam Maya zurück "Also der Wirt sagt das die Schwarzmagier Gilde jemand für einen Auftrag sucht"

Rikku zog eine Grimasse "Ummrgh... Schwarzmagier. das ist immer ein heißes Eisen. was lassen die denn springen?" "Hat der Wirt nicht gesagt. Die Gilde lebt ungefähr zehn Minuten von hier in einem kleinen Kuhstall. Wäre doch ne Besichtigung wert oder?"

Die Anderen waren einverstanden und verließen das Wirtshaus. Nach genau zehn Minuten hatten sie den Kuhstall erreicht, doch als sie diesen betraten mussten sie feststellen, dass er anscheinend irgendwie verzaubert war...

Denn es standen nicht einmal Kühe drin. die Schwarzmagier saßen um einen kleinen Holztisch herum und spielten Scrabble, als plötzlich einer aufschreckte und die Gruppe ansah. "Jungs... wir haben Besuch.!" Die anderen Magier sahen sich ebenfalls nach der Gruppe um und musterten sie genau. einer blieb ungewöhnlich lange an Yugi hängen. Dann stand der, der zuerst gesprochen hatte auf und ging auf die Gruppe zu. "Darf ich mich vorstellen...? Mein Name ist Kurt-Felix Maximilian Faber van Hohenstein am Blubbersee der dritte. freut mich euch kennen zu lernen. und wer seid ihr?"

"Ähem Hi. Wir haben gehört, dass ihr Leute sucht die für euch Aufträge erledigen und wolltet mal fragen was das für Aufträge wären.", antwortete Maya "Achso wie schön das sich endlich jemand gefunden hat der Lebensmüde genug ist Aufträge für uns zu erledigen also der Auftrag ist folgender..."

"Wie ihr sehen könnt, spielen wir für unser Leben gerne Scrabble. Doch bald gehen uns die Wortkombinationen aus, weil wir nie genug Buchstaben haben und unser Spielfeld nicht groß genug ist. Unsere Erzfeinde, die weißen Magier, haben ein Erweiterungsset zu Scrabble... aber geben uns das natürlich nicht. Der Auftrag ist, uns das set zu holen. Die weißen Magier spielen supergerne vier gewinnt. Also könntet ihr ihnen eine besonders schöne Version von diesem spiel mitbringen und gegen unseren heiß ersehnten Scrabbleausbau tauschen. wenn nicht... dann müsst ihr es ihnen gewaltsam abnehmen, koste es was es wolle. Wir hier trauen uns nicht zu den Weißen zu gehen, weil wir nicht schlagfertig genug sind und sie gerne auf anderen herumhacken, also solltet ihr euch nicht zu auffällig kleiden oder zu affig verhalten. Wenn ihr das Spiel habt gibt's zwei Millionen Goldstückchen als Belohnung. aber Bedingung ist, dass ALLES gebracht wird, versteht ihr? ALLES! Und es ist gemeingefährlich... ihr könntet euer leben dabei lassen. Also, was sagt ihr?"

"Hm also habe ich das jetzt richtig verstanden?" fragte Rikku "Es besteht eine sehr hohe Gefahr, dass wir bei diesem Auftrag sterben werden?" die Zauberer nickten. "Ok, ich bin dabei wie steht's mit euch?" Sie waren alle damit einverstanden, den Auftrag anzunehmen. "Gut, jetzt müsst ihr uns nur noch sagen, wo wir die Weißmagier finden", sagte Selas zu den Schwarzmagiern "Die Magier leben in einer Festung, 20 Tagesmärsche westlich von hier im Vulkangebirge"

"Dann lasst uns keine Zeit verlieren! Auf bald. Schwarzkutten." Rikku schritt forsch

voran, genau so wie die anderen. Yugi fühlte sich von den blicken des einen Magiers gerade zu vergewaltigt, doch er verdrängte dieses Gefühl und merkte nicht, das der Magier einen Spruch auf ihn ausgesprochen hatte, das dieser ihn in seiner Kristallkugel immer sehen konnte. auch auf Chopper hatte er einen Spruch ausgesprochen nämlich..

Das dieser in Zukunft Forellen verabscheute "Ok bevor wir uns auf den Weg machen sollten wir Proviant kaufen.", schlug Belldandy vor "Was sollen wir kaufen?" "Ich bin für Forellen." sagte Selas, doch gleich darauf schrie Chopper "NEEEEEEEEEIIIIINN KEINE FORELLEN MEHR ICH KANN DIE VIECHER NICHT MEHR SEHEN"

"Ach du Scheiße, was ist denn mit dem los?" Selas sah ihn ungläubig an. "Na wie auch immer, dann kaufen wir ihm halt ein paar Lachse mit" Selas ging zur Fischtheke und bestellte genug Forellen und Lachs für 20 Tage. Dann gingen sie endlich los. die Reise...

Verlief die ersten paar Tage unbeschwert, bis auf die üblichen Streitereien zwischen Rikku und Yugi. Doch am fünften Tag ihrer Reise erreichten sie ein Dorf, das augenscheinlich vollkommen verlassen war. Doch gerade als sie es verlassen wollten, hörten sie ein leises Schluchzen, dass aus einem der Häuser zu kommen schien

"Da ist jemand am flennen...", bemerkte Selas eher beiläufig. "Verlassenes Dorf und irgendjemand weint? das kenn ich doch aus irgendeinem film..." Rikku schien wirklich ernsthaft nachzudenken. Dann schaltete sich Yugi ein. "Lasst uns doch nachsehen und dem armen Mädchen helfen." "Mädchen?!" Rikku sah ihn ungläubig an "Woher in aller Welt willst du das wissen? und warum sollten wir nachsehen? Immerhin..."

Haben wir unsere eigenen Probleme wir müssen denn Auftrag für diese bekloppten Schwarzmagier erledigen" Die Anderen sahen sie entsetzt an "Wie kann man nur so hartherzig sein?", meinte Belldandy "Ok Ok bevor ihr weiter nervt schauen wir halt, ob wir jemandem helfen können", gab Rikku schließlich nach. Sie gingen alle in die Richtung aus der das schluchzen kam. Als sie sahen, wer da weinte stockte ihnen der Atem "Oh mein Gott TEA, was zu Henker machst du hier?!", schrie Yugi.

Belldandy bekam bei Teas Anblick leuchtende Augen und ein verliebtes Grinsen setzte sich auf ihr Gesicht. Selas trat an das heulende Mädchen heran. "Jetzt hör mal auf zu weinen und sag was los ist. das ist ein Befehl!" Tea sah sie aus verheulten Augen an. "Die haben mir... die haben mir..." Sie zog die Nase hoch "Wer hat dir? und was überhaupt?"

"Die haben mir zwei Duell Monsters Karten geklaut" Yugis Gesicht wurde kreidebleich "Wer in aller Welt kann nur so Grausam sein?" "Die Weißmagier", antwortete Tea "Sie haben gesagt, sie hätten genug von vier gewinnt" "Da wir sowieso zu den Weißmagiern müssen wirst du auch deine Karten wieder bekommen, aber was macht sie eigentlich hier", fragte Rikku "Ich bin meiner einzigen Liebe gefolgt." Mit diesen Worten viel sie Belldandy um den Hals.

Belldandy stiegen Tränen in die Augen, wie lange hatte sie sich nach diesem Moment gesehnt? Überglücklich drückte sie Tea an sich und hauchte ihr einen Kuss auf die

Stirn. Yugi vielen derweil fast die Augen aus dem Schädel. Tea stand gar nicht auf ihn. eine Welt brach zusammen. Rikku grinste die beiden nur an und dachte sich ihren Teil über Yugi. Selas derweil zitterte vor Wut "Wenn ich eins nicht haben kann... dann ist das... wenn man Kindern ihr Spielzeug klaut. diese zwei verflochten Karten sind das letzte was die Weißmagier je geklaut haben. Diese Dreckssäcke! Die knöpfen wir uns vor. scheiß auf vier gewinnt, da hab ich sowieso immer gegen Walther verloren... Dreckssack.

Yugi war inzwischen in Ohnmacht gefallen. Tea blickte ihn überrascht an "Was hat der denn auf einmal" "Nicht Nichts er ist nur das viele Wandern nicht gewöhnt", antwortete Chopper. "Lasst uns heute Nacht hier im Dorf rasten." Sie suchten sich eine Hütte die noch intakt war und machten es sich dort gemütlich. "Sag mal Tea hast du überhaupt eine Waffe? Unsere weitere Reise wird nämlich kein Spaziergang", fragt Rikku "Natürlich", antwortete Tea und zeigte ihr die Duell Disk, die an ihrem Arm befestigt war.

"Uff..." Selas brach halb zusammen. "Schon wieder so eine die mit Karten kämpft.... hab ich irgendwas verpasst?" "Nur den Einstieg ins 21. Jahrhundert", gab Yugi schnippisch zurück. Er war sauer und enttäuscht, weil Belldandy und Tea schon in den ersten Minuten am Abend das Lagerfeuer verlassen hatte und sich in irgendeine Hütte verkrochen hatten. "Sei nicht so frech, sonst zieh ich dir die Ohren lang, du Knirps!" Selas sah ihn recht wütend an. Rikku wollte den Streit schlichten. "Hey hey, ruhig Blut. Wenn Yugi endlich geschnallt hat, dass seine Angebetete nicht auf kleine Schwutten steht, kehrt er auch wieder in die Realität zurück." Yugi war am kochen...

"HALT ENDLICH DEINE BLÖDE KLAPPE!!!", schrie er Rikku an. Inzwischen hatte Chopper seine Utensilien zum Mischen von Arznei ausgepackt "Hey Chopper, wir haben doch noch genug Medizin. Was soll das jetzt?", fragte Maya "Ich will versuchen, ob ich synthetische Drogen herstellen kann, damit kann man reich werden" antwortete dieser. Oh man was sind wir bloss für ein kranker Verein", stöhnte Maya "Mal eine andere Frage, weiß jemand woher sich Belldandy und Tea überhaupt kennen?"

"Rein intuitiv würde ich sagen die beiden kennen sich aus dem Lesbenpuff... ist aber nur eine Vermutung", pfiiff Rikku vor sich her. "Ich wüsste auch nicht, woher sie sich sonst kennen sollten. Belldandy war noch nie in Domino City, geschweige denn hat sie jemals eine solche Karte in den Fingern gehabt..." Selas kaute auf einem Forellenskelett herum. Yugi beschloss nichts zu sagen und sah Chopper beim Medizin machen zu. Maya schüttelte den Kopf. "Sagt mal... könnte es nicht auch sein, das sie sich unter ganz normalen, gewöhnlichen Umständen kennen gelernt haben? Lesbenpuff... also ich bitte euch..."

"Hm das wäre natürlich auch ne Möglichkeit", murmelte Rikku "Am besten ich frage sie einfach" "Da wirst du aber auf morgen verschieben müssen, ich glaube die beiden sehen wir heute nicht mehr", kicherte Selas "Hm was die beiden wohl so machen? Was meinst du Yugi?", fragte Rikku fies grinsend. Jetzt riss bei Yugi endgültig der Geduldsfaden...

"WAS WEISS ICH WAS SIE MACHEN????!!!! SEH ICH AUS WIE DER ALLWISSENDE???? TEA

ZEIGT IHR IHRE NEUEN KARTEN UND BELLDANDY PROBIERT NEUE ZÖPFE MIT TEAS HAAREN AUS!!! ZUFRIEDEN??" Wie ein blöder sprang Yugi auf und wäre fast in das Feuer gestolpert, konnte sich aber noch retten. Rikku lachte sich den Arsch ab. "Oh man, der Kleine ist zu witzig wenn er sich aufregt. Rot wie eine Tomate. Ich wette, du denkst dir gaaaanz andere Sachen was die beiden wohl alleine machen oder? Komm gib's zu, deine schmuddeligen, dreckigen, ja, perversen Gedanken... die müssen raus. erzähl uns doch einfach mal, was du WIRKLICH denkst...!" Rikku setzte ihr sarkastischstes Grinsen auf und sah ihn an. Yugi wäre am liebsten doch ins Feuer gestolpert... Doch er besann sich noch eines besseren und ging, ohne ein Wort zu verlieren, vom Lagerfeuer weg und setzte sich schmollend an eine Hauswand. im inneren wusste er, das

Rikku Recht hatte. Selas hatte derweil arge Probleme, das Forellenskelett aus ihrem hals zu fischen, das sie beim lachen aus versehen verschluckt hatte. Würgend und hustend wand sie sich auf dem Boden und Chopper klopfte ihr auf den Hinterkopf. "Auf den Rücken! du Idiot! Maya konnte es nicht fassen.

"Achso stimmt, da habe ich was durcheinander gebracht", meinte dieser nur und schlug Selas mit aller Kraft auf den Rücken sodass sie das Skelett ausspuckte" Hust...Hust....Danke....Hust", röchelte diese. Danach legten sie sich schlafen. Als sie am nächsten Morgen aufwachten waren Tea und Belldandy schon dabei, Frühstück zu machen und Yugi saß immer noch an der Hauswand, so als hätte er sich die ganze Nacht nicht bewegt

Und er hatte sich tatsächlich nicht bewegt. "Hmmm" Selas strich sich gedankenverloren über ihr Kinn "der kleine hat Talent. Wenn der sich so in ein Museum setzt halten ihn die Leute für ein Ausstellungsstück" "Damit lässt sich sicher Geld machen", bekräftigte Chopper sie. "Profitgeiler Elch... " mit diesen Worten ging Selas auf Yugi zu und blieb kurz vor ihm stehen. "He Yugi, es geht weiter. kannst du dich bewegen?"

Wortlos stand dieser auf und setzte sich in die andere Ecke des Hauses "Hm nicht sehr gesprächig heute Morgen", meinte Selas nur und gesellte sich dann zu ihren Freunden "was ist die nächste Etappe unserer Reise?"

"Rom" "Ach halt endlich den Sabbel mit deinem scheiß Rom!", fuhr Selas Chopper an" "Wir wollten doch zu den Weißmagiern... also einfach weiter im Text, wo wir gestern aufgehört haben.", meinte Rikku "Alle herkooolloomen!!!"

"Die nächste Etappe führt uns heute in die Stadt Silver Cove. Von dort ist es nicht mehr weit bis zum Vulkangebirge" "Eine Stadt", meint Rikku mit glitzernden Augen "Das bedeutet Shoooooooooping" So machten sie sich auf den Weg. Unterwegs fragte Rikku Tea: "Wer hat eigentlich das stärkere Deck du oder Yugi?" "Ich glaube Yugi", antwortete Tea "Jetzt nicht mehr.", grinste Rikku und zog die drei Ägyptischen Götterkarten aus ihrer Tasche und gab sie Tea.

"H.. hey..das ist doch... Diebstahl... ich kann sie nicht annehmen, trotzdem danke." Rikku schüttelte nur den Kopf. Jetzt hatte sie ihm diese drei Karten schon abgeknüpft und Tea wollte sie nicht. "Na was soll's..." Achselzuckend lies Rikku die Karten einfach auf den Boden fallen und die Reise ging weiter. Yugi war froh, dass er zumindest bis

jetzt von Rikkus Stichelattacken verschont geblieben war und lief einfach neben den anderen her. Maya sah sich die Natur ringsherum an und Selas ging voraus. ihre scharfen Vampiraugen sahen weiter als alle Anderen und irgendwie schaffte sie es, nicht unter der Sonne zu verbrennen. so gingen sie nun also bis sie endlich...

Silver Cove erreichten. Doch als sie näher kamen, bemerkten sie, dass die Stadt von zwei Blauen Drachen angegriffen wurde. "Endlich ein bisschen Animation!", freute sich Rikku und wollte schon auf die Drachen los stürmen doch Yugi hielt sie zurück "Wenn ich den Eisdrachen alleine töten musste, um meine Feuertaufe zu bestehen, dann Soll doch Tea jetzt mal zeigen was sie kann!"

"Hä? seit wann hast du denn was zu sagen? aber meinetwegen. los Tea!" Diese ging schüchtern vor und suchte sich ein paar Karten aus ihrem Deck aus. "Na das kann ja was geben.... " Selas war nicht besonders zuversichtlich. Tea legte die Karten in die Duell Disc ein, aber es geschah nichts. "Scheiße... die Batterien sind alle!" Ängstlich blickte sich Tea zu den Anderen um. "Na los, mach was!" Rikku lachte. Dann nahm Tea die Duell Disc einfach ab, entfernte die Karten, zielte und schleuderte die Disc nach dem Kopf des einen Drachen. Glücklicherweise traf sie ihn im Auge. Schmerzvoll schrie der Drache auf und taumelte auf den Anderen zu. Er wollte tea beißen, aber da sein Augenlicht erloschen war, traf er aus Versehen die Halsschlagader des anderen Drachen, welcher daraufhin sofort tot umfiel und den Anderen unter sich begrub. Der kopf des blinden Dachen konnte das Gewicht des Anderen nicht lange tragen und so zerplatzte er lautstark. "Na sieh mal einer an..." Selas klatschte "Und da soll nochmal jemand sagen, dass es nicht ohne Karten geht. Gut gemacht Tea." Sie klopfte ihr auf die Schulter. Yugis Mund stand sperrangelweit offen und Rikku....

meinte: "Respekt, das war ne bessere Vorstellung als die, die unser Yugi geliefert hat." Tea wurde von den Stadt Bewohnern als Heldin gefeiert. Sie bekam eine Neue Duell Disc und Karten die ihr Deck stärker werden ließen als das von Yugi und ihr zu Ehren wurde ein Denkmal errichtet. Während all das geschah stand Yugi nur da und hämmerte seinen Kopf gegen eine Hauswand...

Bis er ohnmächtig wurde. Leider... Er hatte gehofft, durch Gehhirnblutung frühzeitig den Löffel abzugeben. Aber es klappte nicht. Selas las den verstörten Jungen schließlich auf und sie kauften sich ein Hotel. Tea wurde mit Goldschmuck überhäuft und Belldandy freute sich mit ihr. Besonders als sie ihr fünf auf fünf Meter extra flauschiwuschig kuscheliges puscheliges mauschiges Bett sah. Tea und Belldandy übernachteten im Palast, die anderen im Hotel. Als Yugi wieder aufwachte...

Hatte er tierische Kopfschmerzen. "Verdammt was ist passiert?", fragte er "Die Nachricht, dass Tea jetzt ein mächtigeres Deck hat als du war wohl zu viel für dich." "Es war also doch Wirklichkeit... das darf nicht wahr sein", schrie Yugi und wurde anschließend wieder ohnmächtig. "Ok lassen wir ihn schlafen, vielleicht hat er sich bis morgen wieder beruhigt", schlug Chopper vor "wo ist eigentlich Rikku geblieben?" "Die hat gesagt, dass sie sich neue Klamotten kaufen will", sagte Maya.

"Oh man... Frauen" Selas schüttelte nur den Kopf. "Oder Moment mal... ich bin ja selber eine..." Verstört ging sie auf ihr Zimmer und fing an, einen Monolog mit sich selbst über das "Frau-Sein" zu führen. Chopper legte sich auch hin und Maya flechtete

noch ein paar Bastkörbe, die Chopper in Rom verkaufen wollte. Später am Abend, kam Rikku dann zurück....

Als die Anwesenden sahen, was für Kleidung sie sich gekauft hatte, vielen ihnen vor Erstaunen die Kinnladen runter. Ein aus schwarzem Leder bestehendes Kriegerinnen - Kostüm das einer Domina alle Ehre gemacht hätte und dazu ein drei Meter Schwert.

"Was soll das denn? Das Schwert ist doppelt so groß wie du..." Maya schüttelte den Kopf. "Ach quatsch, das geht schon. Außerdem ist Yugi jetzt nicht mehr die einzige Domina in unserer Runde. Das sollte ihn glücklicher stimmen." Rikkus Anblick war äußerst sexy, das musste sich jeder eingestehen. Doch Selas hatte trotzdem Zweifel. "Hey Rikku... was, wenn auf einmal..."

Ein Kampf auf engem Raum statt findet...? Dann könnte dieses Schwert zu einer Gefahr für uns alle werden" "Ach sei nicht so pessimistisch. Für den Fall habe ich ja noch meine beiden Klingen" Ich bin ja gespannt, was Yugi zu deinem Outfit sagt", kicherte Chopper.

"Was soll er schon sagen? Er hat ja schon bekannt gemacht, dass er mit Mädchen wie mir nichts anfangen kann. Oh Gott... am Ende wird er noch eifersüchtig, weil mir die Domina besser steht als ihm... ich glaube ich sollte ihn nicht heute damit konfrontieren..." Doch zu spät. Yugis Zimmertür öffnete sich schon und...

Yugi betrat das Zimmer. "Na Yugi, jetzt bist du nicht mehr die einzige Domina hier.", meinte Rikku kichernd. Man konnte sehen wie Yugis Gesicht einen Irren Ausdruck annahm. Er griff in sein Deck und legte die Karte Schwarzer Magier auf seine Duell Disk, welcher auch gleich erschien und auf Rikku losstürmte...

Und dann durch sie durchrannte. "Thehe... Hologramme, wie ich schon meinte. als Maya vorhin deine Disc wieder auf die richtige Einstellung programmiert hat, als du ohnmächtig warst, hab ich ihr den Tipp gegeben. Aber nicht traurig sein Yugi, guck mal, ich hab dir auch was zum spielen mitgebracht." Grinsen warf sie Yugi zwei....

Männlich Gummipuppen zu. Kochend vor Wut ging Yugi in sein Hotelzimmer und schlug die Tür zu. Kurz darauf hörte man Wutschreie und scheppernde Geräusche. Plötzlich öffnete sich die Flurtür und Tea und Belldandy betraten Händchen haltend das Zimmer "Was macht ihr beiden denn hier ich dachte ihr schlaft im Palast?", meinte Selas verdutzt "Das schon, aber morgen treffen wir doch auf die Weißmagier und da brauchen wir doch einen Plan", meinte Belldandy.

"Wir reißen ihnen einfach den Arsch auf. das war's". meinte Selas. "Aber die wehren sich doch bestimmt...", antwortete Chopper darauf. "Hmmm... was machen wir wohl da? Ich treib' sicher kein vier gewinnt für die Schweine auf, soviel ist sicher." Yugi kam wieder aus seinem Zimmer. Er hatte einen zufriedenen Ausdruck auf seinem Gesicht und schien sich beruhigt zu haben. "Ich hab auch keinen Plan...", gab er zur Diskussion bei und setzte sich auf einen Stuhl. "Ich weiß was!", schrie Maya auf. "Passt auf: also zuerst...."

Kundschaften wir mal aus, was die Magier so zu bieten haben und dann macht Tea alle

platt. Sie hat ja jetzt das stärkste Deck" Bei diesen Worten stand Yugi auf und ging in sein Zimmer. Es waren wieder Wutschreie und scheppernde Geräusche zu hören. "Stimmt ja", meinte Chopper "Sag mal tea was, für Karten hast du jetzt eigentlich bekommen?" "Also ich habe die drei Ägyptischen Götterkarten, denn weißen Drachen mit eiskaltem Blick und....

"So ein scheiß!", unterbrach Selas sie. "Da können wir ja gleich alle hier bleiben und nur sie losschicken. außerdem reißt sie die Magier schon alleine mit der Disc auseinander. Diese Monsterspiel ist die feigste Art zu kämpfen, die ich je erlebt habe..." Selas war wirklich wütend "Wozu hab ich meinen Riesenballermann? Wozu hat Rikku ihr drei Meter Schwert? Wozu hat Maya ihre Knarre? Wozu hat Chopper... .. und wozu hat Belldandy.... .. wozu haben wir alle unsere Waffen verdammt wenn die daherkommt und die Magier mit ein paar Karten auseinanderrobbt! Das ist bekloppt uaaaaaaaaah!!!"

"Jetzt reg' dich doch nicht so auf.", wollte Belldandy Selas beruhigen "Wir gehen alle hin und jeder kämpft mit denn Mitteln, die ihm zu Verfügung stehen." "Na gut, aber wenn sie erst mal mit ihren Karten loslegt, bleibt für uns ja gar nichts mehr übrig", meinte Selas wütend. "Das würde ich nicht sagen...", meinte Tea "Als die Weißmagier das Dorf angegriffen haben in dem ihr mich gefunden habt, hatten sie auch Drachen, Greife und Mantikoren dabei. Da bleibt für jeden mehr als genug übrig."

"Dieser Auftrag ist echt scheiß gefährlich...", bemerkte Maya. "Aber was soll's. Wir haben's den schwarzen Kutten versprochen!" Yugi kam wieder aus seinem Zimmer und sie machten sich endlich auf den Weg. nach drei langen Tagen erreichten sie die abgezäunte Grenze zum Weißmagiergebiet. Auf einem Warnschild stand: Hier wohnen die bösen Weißmagier. Betreten des Gebietes nur auf eigene Gefahr. Rikku inspizierte dieses Schild genau. "Hm... das ist bedrohlich irgendwie..."

Der Zaun steht unter Strom" "Kein Problem" Selas lud ihre Kanone und sprengte ein Loch in den Zaun. So betraten sie das Reich der bösen Weißmagier. Nach drei Stunden kam es wie es kommen musste. Sie trafen auf einen Trupp von 50 Magiern der von drei Schwarzen Drachen begleitet wurde. "Was machen wir jetzt?", fragte Rikku "Wie teilen wir die jetzt auf das jeder genug abbekommt?"

Einer der 50 Magier, in einer besonders weißen, strahlenden Kutte, allem Anschein nach der Anführer, kam auf sie zu. "Guten Tag. Mein Name ist Elenor. was wollt ihr hier bei uns? Und wieso habt ihr unseren Zaun kaputt gemacht?" fragte der Mann sie. "Elenor???", flüsterte Selas Rikku ins Ohr. "Scheiße... mit denen ist nicht zu spaßen" Rikku entschied sich die Diskussion zu führen und trat einen schritt vor.

"Also, wir wurden von den Schwarzmagiern geschickt um... " Weiter kam sie nicht. "WAAAAAAAAAASSSS?? Von den Schwarzmagiern?? Tötet sie Jungs!!", viel Elenor ihr ins Wort. Rikku stürzte sich augenblicklich auf die Magier und begann ihnen mit ihrem Schwert die köpfe abzusäbeln. Selas feuerte wie von Sinnen auf die Magier und Chopper, der in seine Kampfgestalt gewechselt hatte, riss die Magier auseinander. Belldandy und Maya hielten sich währenddessen zurück da sie sowieso nicht so gerne kämpften. Yugi wollte inzwischen die Drachen mit seinen Karten attackieren, doch leider hatte Maya seine Disk nicht reprogrammiert. Tea hatte unterdessen die Karte

"Sleifer der Himmelsdrache" gezogen, welcher die anderen Drachen in der Luft zerriss. Als Yugi Tea's Karte sah schrie er "WWWWWWAAAAAAAASSSSSS???! Das ist eine Ägyptische Götterkarte.... und ich dachte die hätte nur ich..." Damm bekam er anschließend einen Herzanfall.

"Ach du Scheiße, der Kleine nippelt ab..." Maya und Belldandy zerrten Yugi vom Schlachtfeld und die eine versuchte eine Herzmassage, während die andere ihm Luft zupustete. Nach kurzer Zeit riss Yugi die Augen wieder auf und durchsuchte sein Deck. Die drei Götterkarten waren nicht mehr da. "Oh man... ooooooohhh man..." Er schüttelte den Kopf "Was soll's... ist eh kaputt und mein Deck ist nicht mehr vollständig." Mit diesen Worten schmiss er die Karten mitten ins Schlachtfeld und sah zu, wie sie zerfetzt wurden. "Komisch... irgendwie fühle ich mich jetzt besser!" Yugi lächelte sogar wieder und Maya drückte ihn freundschaftlich an sich. Die weißen Magier währenddessen...

Waren alle abgeschlachtet worden und Blut tränkte den Boden "AAAAAAAHH, so was habe ich gebraucht.", lächelte Rikku zufrieden. "Aber Yugi benimmt sich echt immer komischer..." Tea war inzwischen zu Yugi gelaufen und sah ihn besorgt an "Yugi, was ist eigentlich mit dir los? Seit ich bei euch bin benimmst du dich merkwürdig."

Yugi stand auf und sah sie funkelnd an "Es ist... es ist... es ist... ach nichts. geh einfach Belldandy poppen und lass mich einfach. Bei weiblicher Gesellschaft wie dieser hier, kann man ja nur schwul werden..." "Ist das ein Geständnis?" Rikku lachte wieder. Yugi starrte sie nur kurz an und setzte sich wieder zu Maya und Belldandy. "Hey Leute!", schrie Selas "wir müssen das Scrabble Ausbauset noch suchen!"

"Das befindet sich wahrscheinlich in der Festung der Magier", meinte Belldandy. Nachdem sie die nächste Hügelkuppe überquert hatten, sahen sie die Festung und auch die tausend Magier und den Schwarm Drachen, der sie bewachte. Ohne zu überlegen stürmten sie den Hügel hinunter. Rikku schlug wieder denn Magiern den Schädel vom Hals, Selas feuerte bis der Lauf ihrer Kanone glühte, Chopper zerbröselte die Knochen der Magier, Maya feuerte mit ihrer Pistole, Belldandy sprach Schutzzauber aus und Yugi stach mit dem Messer, das Rikku ihm gegeben hatte, auf die Magier ein. Tea unterdessen hatte die "Karten Sleifer der Himmelsdrache", "Obelisk der Peiniger" und "Geflügelter Drache des Ra" gezogen, mit denen sie die Drachen metzelte. Nach kurzer Zeit war auch diese Kampf zu Ende und sämtliche Magier und Drachen waren tot.

"Das waren ja viele... kein Wunder weshalb die Schwarzen sich nicht trauen einfach mal nach dem Set zu fragen", meinte Rikku. "Also, lasst uns die Burg entern und das blöde Scrabble Set suchen!" Mit diesen Worten betraten sie die Festung und suchten gute drei Stunden, bis sie endlich das Scrabble Ausbauset in einem vergoldetem Glasrahmen aus Glas gefunden hatten. "Das wurde auch Zeit...", schnaufte Selas.

Sie verließen die Festung und machten sich auf dem Weg zurück nach Neu Sorpigal. Als sie Silver Cove durchquerten, sahen sie, dass die Statue, die zu Ehren von Tea errichtet werden sollte, fertig gestellt war.

Yugi grummelte nur in sich hinein und versuchte, die Statue nicht einmal anzusehen.

Dann setzten sie ihren Weg fort, bis sie wieder in dem Dorf ankamen, wo sie den Auftrag bekommen hatten. Das alte Haus, das ihnen ihren ersten Auftrag beschert hatte, winkte ihnen freundschaftlich zu und die Gruppe grüßte zurück. am Kuhstall der Schwarzmagier angekommen...

Traten sie ein und übergaben den Magiern das Ausbauset. Diese waren überglücklich und gaben der Gruppe die versprochenen Belohnung. Als sie gehen wollten, stand plötzlich der Magier der Yugi so komisch angesehen hatte auf und sagte zu Yugi: "Ach mein Süßer, reg dich doch nicht so auf wenn Tea nichts von dir will du hast ja mich."

"WAS?!?" wie aufgestochen rannte Yugi davon um Abstand zwischen sich und dem lüsternen Schwarzmagier zu bringen. "Urrks... ist ja ekelhaft... " Rikku schüttelte sich."und was jetzt?"

"Yugi, du stehst auf mich?", kicherte Tea überrascht "Tut mir leid aber ich steh' nicht auf Zwerge" Rikku wälzte sich vor lachen inzwischen auf dem Boden und auch die anderen kicherten "ACH LECKT MICH DOCH ALLE AM ARSCH", schnauzte Yugi und verschwand in Richtung Drachenwüste.

"Oh Gott, Gnade..." Selas röchelte vor lachen und bekam kaum Luft. "Bwaahahahaaaa, wie der sich aufregt... das ist wirklich Gold wert." Auch Tea lachte Tränen. das wollte sie schon immer mal zu Yugi sagen. Maya und Belldandy lachten auch herzlich mit, obwohl sie das ganze eigentlich ein bisschen fies fanden. Chopper hingegen...

hatte herausgefunden, dass ein Magier ihn verzaubert hatte und hatte ihn angegriffen. Die anderen wollten Chopper natürlich nicht im Stich lassen und so kam es, dass nach kurzer zeit die Leichen der Schwarzmagier den Boden pflasterten.

"Man Chopper... musste das sein? Ist ja nicht mehr auszuhalten mit dir", meinte Selas. "Und wohin jetzt?" Chopper sah alle an und grinste in freudiger Erwartung. Selas musste sich zusammenreißen "Nein Chopper... wir gehen NICHT nach Rom...."

"Na gut wenn ihr nicht nach Rom wollt geh' ich halt alleine" Mit diesen Worten verschwand Chopper, "Ich muss jetzt leider auch gehen, ich vermisse Ritsuko", sagte Maya "Und ich muss nach London zurück" So verließen auch Maya und Selas den Kuhstall. Nur noch Belldandy und Tea waren da. Diese beiden beschlossen, zurück nach Silver Cove zu gehen und dort zu Heiraten

The End

Gratulation an alle, die es sich bis hierhin angetan haben, oder die es bis hierhin geschafft haben, ohne irgendwelche epileptischen Anfälle oder sonstige Zuckungen oder Krankheiten zu kriegen ;)

Die ganze Zahlensymbolik ist übrigens unbeabsichtigt^^

Na dann, hoffentlich hat es ein wenig spaß gemacht das Teil zu lesen und natürlich freuen wir uns weiterhin über Kommentare.

Tschö mit ö

Blackmage in cooperation with Kränker.